

Orochimarus Rache

Von Kadiri

Kapitel 5: Wiedersehen

Fettes Danke an alle die mir ein Kommi dargelassen haben!!!!!! Ich bin voll happy!!
Danke!!! Hir nur für euch!!!

HEAVVVVVVVVVVL eure Sakura_san

Kapitel 5: Wiedersehen

Die Nacht brach langsam herein und in einem Bauernhaus im Felsland aßen vier junge Ninjas zu Abend. „Wir sollten morgen aufbrechen.“ meinte der braunhaariger Felsninja zwischen zwei bitten. „Bist du schon wieder fit genug um weiterzumachen, Hinata?“ fragte der blonde Konohaninja mit besorgter Stimme. „Ja, ich hatte genug Zeit mich auszuruhen.“ antwortete Hinata und freute sich heimlich darüber das Naruto sich sorgen um sie machte. „Dann ist es beschlossen und wir brechen morgen früh auf.“ schloss Sakura das Thema ab und alle nickten zustimmend.

Am nächsten Tag marschierten sie los in Richtung Hauptstadt des Felsreiches. Gegen Mittag trafen sie auf eine fünfköpfige Flüchtlingsfamilie die ebenfalls zur Hauptstadt wollte. Die Ninjas freundeten sich schnell mit ihnen an. Von den drei Kindern fand es die beiden Jungen besonders cool, das sie mit Ninjas reisten und so herrschte eine recht gute Stimmung bis sie zu einem Wald kamen, hinter dem die Hauptstadt des Felsreiches lag.

Als sie den Wald schon halb durchquert hatten winkte Hinata ihre Freunde zu sich und flüsterte: „Leute, wir werden verfolgt.“ Sofort wurden sie alle ernst und sahen sich um. „Wie viele sind es?“ fragte Sakura. „Ich habe mit meinem Byakugan fünf gesehen und sie rücken immer näher auf.“ meinte Hinata und blickte besorgt zu der Flüchtlingsfamilie und fuhr fort: „Wir müssen sie aufhalten und die Familie in Sicherheit bringen.“ „Wir können sie nicht alleine wegschicken. Hier gibt es sicher noch mehr Rebellen.“ wandte Takashi ein und blickte seine Freunde aus Konoha düster an. „Dann müssen wir uns aufteilen.“ meinte Naruto: „Ich bleib hier und mach die Typen fertig und ihr lauft mit den anderen vor.“ „Ich helf dir, und Sorge dafür, dass sich niemand durchmogelt.“ sagte Hinata mit ruhiger Stimme. Sakura und Takashi warfen sich einen kurzen Blick zu und nickten, danach gingen sie zum Vater der Familie und erklärten ihm die Situation. Während Hinata und Naruto stehen blieben, beschleunigte der Rest der Gruppe ihre Schritte und versuchte einen Großen Abstand zu ihren Verfolgern aufzubauen.

Kaum war die Gruppe außer Sicht sprangen fünf Ninjas aus den Bäumen und

umzingelten Naruto und Hinata. Naruto musterte seine Gegner und rief plötzlich verwundert: „Ihr gehört zu Orochimaru!“

„Gut erkannt.“ antwortete ihm ein Schwarzhaariger Ninja und grinste: „Mein Name ist Kai . Wir sind hier um die Rebellen zu unterstützen und ihr werdet jetzt sterben.“ Im nächsten Moment griffen die Otoninjas an. Zwei attackierten Hinata, während Kai und der Rest Naruto angriffen. Hinata rief: „Byakugan!“ und nahm ihre Kampfhaltung ein. Ihre beiden Angreifer wollten sie in die Zange nehmen aber sie wich den beiden Kunaistischen elegant aus und versetzte Beiden einige schnelle Handkantenschläge die sie zurückschleuderte. Unterdessen versuchten die anderen Naruto auszuschalten. Zwei griffen Naruto frontal an aber er blockierte ihre Angriffe mit einem Kunai und fegte einem mit einer schnellen Bewegung die Beine unter dessen Körper weg. Dem anderen rammte er seinen linken Ellbogen in den Magen und dieser leistete seinem Kameraden der benommen auf dem Boden lag Gesellschaft. Kai nutzte diesen Moment aus und machte einige Fingerzeichen. Im nächsten Augenblick schossen mehrere Schlangen aus seinem rechten Ärmel und rasten auf Naruto zu. Zwei Schlangen umwickelten seine Oberarme und die Dritte verbiss sich in seinen Hals. Doch plötzlich verpuffte Naruto und Kai fuhr erschrocken herum als er eine Stimme hörte. „Wenn du mich besiegen willst musst du dir etwas besseres Ausdenken.“ knurrte Naruto während er seinen Kopf gegen den von Kai rammte und dieser zurückgeworfen wurde.

Die fünf Otoninjas erhoben sich langsam und zogen mehrere Kunais aus ihren Taschen. „Das war nur zum Aufwärmen. Jetzt machen wir ernst.“ fauchte Kai wütend und er griff erneut an.

Unterdessen hatten Takashi, Sakura und die Familie schon einen Großen Abstand zu Naruto und Hinata als plötzlich drei Kunais aus dem Nichts auftauchten und sich vor der Gruppe in den Boden bohrten. Alle blickten in die Richtung aus der die Wurfmesser gekommen waren und Sakura keuchte erschrocken auf.

Auf einem Baum stand ein Junger Mann der etwa so alt wie Sakura und Takashi war. Er hatte schwarze Haare und trug einen grauen Kampfanzug. An der Seite hatte er ein Schwert aber das auffälligste an ihm waren seine Augen die blutrot aufleuchteten. Er grinste leicht: „Lange nicht mehr gesehen Sakura.“

„S-Sasuke“ stotterte Sakura irritiert: „Was machst du hier?“ „Ich unterstütze mit meinen Männern die Rebellen was sonst.“ antwortete Sasuke gleichgültig.

Das war zu viel für Takashi und er zog sein Schwert während er auf Sasuke zusprang und rief: „ Du scheiß Mörder!“ Sasuke zog ebenfalls sein Schwert, blockte dessen Angriff ohne mühe und schlug Takashi mit der linken Faust ins Gesicht. „Takashi!“ rief Sakura und lief zu dem Felsninja: „Was ist los, kennst du Sasuke?“ „Ja einige Tage nach dem der Feudalherr ermordet wurde tauchten mehrere fremde Ninjas auf und töteten seine Frau und den ersten Berater. Dieser Kerl war dabei!“

*****Flashback Anfang*****

Es war am späten Abend als plötzlich im Palast sechs Ninjas aus Otogakure erscheinen. Im Thronsaal waren die Frau des Feudalherren ihre Tochter, der erste Berater vier Ninjas und ein halbes dutzend Wachen.

Ein Ninja mit silbernem Haar und Brille trat vor: „Wir sind gehören zu Orochimaru und ihr meine verehrte Frau und eure Tochter werden sterben.“ Im selben Augenblick schnellten er und ein Junger Ninja dessen Augen rot leuchten vor. Kabuto Schlitzte

der Frau des Feudalherren die Kehle auf bevor ihr Leibwächter reagieren konnte. Der schwarzhaarige Ninja holte mit dem Schwert aus und schlug zu. Man hörte das Geräusch von Metall auf Metall und Takashi stand direkt vor der Prinzessin während er in die roten Augen seines Gegenübers sah und dessen Schwert blockierte. Die Augen des schwarzhaarigen Otoninjas weiteten sich und er sprang zurück. „Schützt die Prinzessin!“ rief der erste Berater woraufhin sich alle Ninjas und Wachen auf die Eindringlinge stürzten. „Takashi nimm die Prinzessin und flieh!“ brüllte der Anführer der Felsninjas während er mit Kabuto kämpfte. Takashi nickte, packte die Prinzessin bei der Hand und Lief aus dem Saal. Plötzlich tauchte einer der Otoninjas auf und schleuderte mehrere Shuriken nach der Prinzessin. Takashi wehrte sie mit dem Schwert ab und sprang auf den Angreifer zu. Bevor dieser reagieren konnte schlug Takashi ihm den Kopf ab.

Er hörte Schmerzensschreie aus dem Saal und wollte zurücklaufen. Doch da bemerkte er zwei weitere Otoninjas die auf sie zuliefen und tat das einzig richtige. Er hob die Prinzessin auf seine Schultern sprang aus einem Fenster und lief davon wie ein Feigling.

*****Flashback Anfang*****

„Am nächsten Tag erfuhr ich, dass alle im Saal tot waren und die Angreifer entkamen.“ schloss Takashi seine Geschichte ab. „Ist das war?“ fragte Sakura entsetzt. „Ja und ich habe mir geschworen diesen Dummen Ninja zu finden der es verhinderte, dass wir den Krieg schnell beendet hätten.“ antwortete Sasuke schlicht. „Dann komm doch und hohl mich!“ rief Takashi und machte sich kampfbereit. Sasuke antwortete nicht sondern hob nur sein Schwert und schoss im nächsten Augenblick auf Takashi zu.